

**Buch des Monats September 2012**  
**Rodericus Zamorensis:**  
**Speculum vitae humanae.**  
**Deutsch von Heinrich Steinhöwel.**  
**Augsburg: Günther Zainer um 1475/78**  
(StB Ulm: Schad 365)

Rodericus Zamorensis wurde als Rodrigo Sanchez de Arevalo 1404 in Santa Maria de Nieva geboren. Er studierte an der Universität Salamanca Rechtswesen. Zwischen 1434 und 1439 nahm er als Mitglied der kastilischen Delegation am Basler Konzil teil. Er war Berater von König Juan II. und König Henrique IV. 1457 wurde er von Papst Kalixt III. zum Bischof von Oviedo ernannt. Papst Paul II. ernannte ihn zum Bischof von Zamora (daher sein Beiname, 1467), Calahorra (1468) und Palencia (1469). Von 1469 bis 1470 hielt er sich in Rom auf und diente der päpstlichen Kurie als Referendar und Kastellan an der Engelsburg. Hier starb er am 4.10.1470. Zeitlebens kämpfte er dafür, dass der Papst und die Kurie die Oberhoheit über die gesamte Kirche habe und vertrat diesen Standpunkt in seinen Schriften energisch. Er war überzeugt, dass das Papsttum sich selbst und die Kirche reformieren könne ohne eines Konzils zu bedürfen. In seinem Werk *Speculum vitae humanae*, das zwischen 1456 und 1468 entstand, befasst er sich damit, wie und in welcher Weise der Mensch sein Leben führen solle. Steinhöwel legte seiner Übersetzung die lateinische Erstausgabe von 1471 zugrunde. Große literarische Wirkung erzielte die deutsche Übersetzung nicht, nur zwei weitere Ausgaben sind bis 1500 erschienen (1479 und 1488 in Augsburg). Der aus der Bibliothek des Erhard Schad (1604-1681) stammende Band ist mit zahlreichen kolorierten Holzschnitten und Initialen illustriert. Bei dem Einband handelt es sich um einen Schweinslederband mit Rollenstempeln eines unbekanntes Buchbinders des 16. Jahrhunderts.

Literatur: Bernd Breitenbruch: *Die Inkunabeln der Stadtbibliothek Ulm*. Weißenhorn 1987, Nr 458; *Die deutsche Literatur des Mittelalters: Verfasserlexikon*. Bd. 9.1995<sup>2</sup>, Sp. 258-278; *Biographisch-bibliographisches Kirchenlexikon*. Bd. 8.1994, Sp.1296-1298.